

Schwierigkeiten beim Übertritt vom Gymnasium an die Realschule (R6)

Beratungsrelevante Vorkenntnisdefizite

Anmerkung: Der Übertritt während des Schuljahres ist nur in Ausnahmefällen möglich. Aus pädagogischer Sicht sollte ein Wechsel bis spätestens zu den Weihnachtsferien stattfinden, da sich die Stundentafeln der beiden Schularten zu sehr unterscheiden. Ein Wechsel ohne „Stofflücken“ (ohne Nachlernen) ist eigentlich nur bis zum Eintritt in Jgst.7 möglich.
Wichtig: Bei der Beratung immer RSO § 5 (1) Nrn.1+3 (2) Nrn.1+2, § 14 (2) Nrn. 1+2 (Stand 15. Auflage 2005) beachten.

		Jahrgangsstufen														
<u>(R6)</u>	6	7				8				9		10				
		Einführung der Wahlpflichtfächer				Wahlpflichtfächergruppe										
		I	II	IIIa	IIIb	I	II	IIIa	IIIb	I	II	IIIa	IIIb	noch größere Vorkenntnisdefizite		
						IT/2** (TV/Inf) Phy/ 2**	BWL/RW/ 3** IT/2** (Info/ TV)	Franz./ 3** IT/2** (Info/TV)	SW/Ku/ We/HW/ 3** IT/2** (TV/Info)	Ph/ 4** Ch/ 2** IT/6** (Inf+TV) (+TZ)	BWL/RW/ 6** IT/4** (Info/TV)	Fr/ 6** IT/4** (Inf/TV)	SW/Ku/ We/HW/ 6** Info/TZ/ RW/ 2**			
eventuell Englisch*	4*	8*/4*(E Jgst. 6)				Vorkenntnisdefizite WPF I/III a/III b noch aufholbar				Vorkenntnisdefizite bei allen WPF schon sehr groß						
(*bezogen auf Anzahl der Wochenstunden ab Jgst. 5 bei grundständ. L/Fr.)						(**Wochenstunden in der jeweiligen Wahlpf. gruppe ab der 7. Jgst.)				<u>kann nicht mehr empfohlen werden</u>						
<u>(Gym)</u>	5	6				7				8		9				

Beim Wechsel vom Gymn. an die RS gehen meist realschultypische Grundbildungen verloren. Ein Eintritt in die Jgst. 9/I wie er früher in der R4 fast unproblematisch möglich war, ist bereits sehr erschwert. Vor einem Eintritt in die 9. Jgst. der R 6 ist aufgrund der großen Vorkenntnisdefizite abzuraten, da ein Schulartwechsel immer Erfolg bringen soll. Ein Wechsel in die M-Klassen oder an die Wirtschaftsschule erscheint sinnvoller.